

UMWELTMANAGEMENT BEI AKQUINET



DIESES DOKUMENT IST EINE EKLÄRUNG ÜBER
DAS VERSTÄNDNIS UND DIE UNTERNEHMENS-
MASSNAHMEN UND -ZIELE VON AKQUINET.

Inhaltsverzeichnis

0.	Dokumenteninformation	3
0.1.	Verteiler.....	3
0.2.	Vereinbarung zum Dokument.....	3
0.3.	Inhalt und Umfang dieses Dokumentes	3
1.	Allgemeines.....	4
2.	Rechtliche und regeltreue Verhaltensweisen.....	4
3.	Maßnahmen zur Förderung des Umweltgedankens.....	4
3.1.	Green IT im Rechenzentrumsbetrieb	4
3.2.	Nachhaltige Bürogebäude	5
3.3.	Mobilität.....	5
3.4.	Weitere Maßnahmen.....	5
4.	Zertifizierungen und Programme	6
5.	Berichterstattung	6
6.	Zusammenfassung	7
	Anhang	8

0. Dokumenteninformation

0.1. Verteiler

Dieses Dokument gilt für alle Mitarbeiter*innen der akquinet GmbH und aller Tochtergesellschaften (zusammen „AKQUINET“). Gemeinsam verpflichten wir uns der kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung. Dieses Dokument über unsere Umweltbestrebungen wird regelmäßig überprüft und gegebenenfalls angepasst.

0.2. Vereinbarung zum Dokument

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind urheberrechtlich geschützt. Die Veröffentlichung oder Änderung des Dokuments ist nur nach vorheriger Zustimmung mit AKQUINET zulässig.

0.3. Inhalt und Umfang dieses Dokumentes

Dieses Dokument erklärt unseren Beitrag zur Bewahrung der Umwelt. Auf den folgenden Seiten haben wir unsere Maßnahmen und Ziel u. a. in den Bereichen Energieeffizienz, Abfallminimierung, Ressourcenschonung und Emissionen für alle transparent dokumentiert. Damit stellen wir sicher, dass Umweltbewusstsein nicht nur ein Schlagwort für uns ist, sondern die Grundlage unseres täglichen Handelns und unserer Arbeitskultur.

1. Allgemeines

AKQUINET hat sich zum Ziel gesetzt, die ständig wechselnden und wachsenden Herausforderungen der IT-Welt zu meistern, um die Digitalisierung voranzutreiben. Umweltschutz bedeutet für uns, Verantwortung für die Umweltauswirkungen all unserer Aktivitäten der akquinet Gruppe zu übernehmen. Insbesondere die Auswahl der Rechenzentren, die wir zu 100% betreiben, spielt beim Umweltschutz eine besondere Rolle, denn Rechenzentren haben einen hohen Energieverbrauch. Deshalb unterstützen wir seit vielen Jahren „Green IT“-Bestrebungen.

2. Rechtliche und regeltreue Verhaltensweise

Für AKQUINET ist die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und behördlicher Auflagen zum Umweltschutz selbstverständlich. Darüber hinaus haben wir uns intern verpflichtet, uns über die gesetzlichen Anforderungen hinaus im Sinne des Umweltschutzes weiterzuentwickeln. Dazu gehören insbesondere die Reduzierung des Energiebedarfs und die Förderung von Ökostrom. Dafür fördern wir stets die Ideen und Ansätze unserer Mitarbeiter*innen. Als Beispiel beruht die Nutzung der Abwärme eines der von uns betriebenen Rechenzentren für eine integrative Sporthalle auf der Idee eines AKQUINET-Mitarbeiters.

Wie in unserem Code of Conduct beschrieben, setzen sich alle AKQUINET-Mitarbeiter*innen für den Schutz der Umwelt für heutige und zukünftige Generationen ein. Dazu unterstützen wir Initiativen für einen verantwortungsvolleren Umgang mit der Umwelt und setzen uns für die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien ein. Der Geschäftsführung und allen Führungskräften von AKQUINET kommt dabei eine besondere Rolle zu, da sie als Vorbilder aktiv zur Verankerung des Umweltgedankens im Unternehmen beitragen.

3. Maßnahmen zur Förderung des Umweltgedankens

Um die Umwelt zu schonen, kann eine Vielzahl von Maßnahmen ergriffen werden. Wir haben uns daher zunächst gezielt auf die Bereiche konzentriert, die den höchsten Energieverbrauch aufweisen. Dazu zählen die von uns betriebenen Rechenzentren, die ca. 99% des gesamten Stromverbrauchs der AKQUINET ausmachen. Hinzu kommen unsere Bürolokationen mit dem Hauptstandort in Hamburg sowie das Thema Mobilität. Weitere Informationen dazu haben wir in den folgenden Unterkapiteln zusammengefasst.

3.1. Green IT im Rechenzentrumsbetrieb

Die akquinet outsourcing gGmbH betreibt insgesamt vier Hochsicherheitsrechenzentren in Norddeutschland. Als alleiniger Mieter übernehmen wir den gesamten technischen Betrieb, die Data Center Security (Werkschutz), den IT-Service sowie die Planung, Qualitätssicherung und den Bau der Rechenzentren. Das Besondere ist, dass die akquinet outsourcing gGmbH ein Inklusionsbetrieb ist und 40% der dort Beschäftigten Menschen mit Behinderung sind. Diesen Menschen langfristig einen qualifizierten Arbeitsplatz anzubieten, haben wir uns als AKQUINET zur Aufgabe gemacht. Mehr zu unserem Engagement für berufliche Inklusion ist in unserer Diversity Richtlinie nachzulesen.

Die Sicherheit und Energieeffizienz unserer Rechenzentren nehmen bei unseren Bemühungen seit Jahren einen wichtigen Stellenwert ein. Wir beziehen ausschließlich Strom aus regenerativen Quellen (100% Ökostrom). Gemäß unserem Stromliefervertrag nutzen wir erneuerbare Energien wie Wind- und Wasserkraft, Sonneneinstrahlung, Biomasse und Erdwärme. Der PUE-Wert unserer beiden größten Rechenzentren (TWIN-Datacenter) liegt mit einem Jahres-PUE von kleiner 1,25 derzeit weit unter den Grenzwerten der gesetzlichen Vorgaben (Energieeffizienzgesetz). Für das neue Rechenzentrum im Hamburger Victoria-Park, das Mitte 2024 in Betrieb geht, streben wir eine weitere Verbesserung an. Dies liegt u. a. daran, dass wir konsequent auf energiesparende Geräte setzen, darunter solche, die das Energy-Star-Zertifikat tragen. Laut dem Energieeffizienzgesetz gilt für alle Rechenzentren, die vor dem 1. Juli 2026 in Betrieb genommen wurden, ab dem 1. Juli 2027 ein maximaler PUE-Grenzwert von 1,5 und ab dem 1. Juli 2030 von maximal 1,3.

Rechenzentren werden in verschiedene Verfügbarkeitsklassen eingeteilt und unsere Rechenzentren werden auf dem höchstmöglichen Verfügbarkeitsniveau betrieben. Im Interesse unserer Kunden streben wir hohe Verfügbarkeitsstandards an, die aufgrund der notwendigen Redundanzen den Energieverbrauch erhöhen können. AKQUINET versichert, laufend zu überprüfen, ob z. B. witterungsbedingte Anpassungen in der Steuerung vorgenommen werden müssen. Die Klimatisierung der Rechenzentren erfolgt in geschlossenen Kreisläufen. Alle IT-Geräte werden in so genannten Kaltgangeinhausungen betrieben, wodurch eine Optimierung der Kühlung erreicht wird.

Im Jahr 2024 werden u. a. folgende Untersuchungen mit Partnern bereits umgesetzt bzw. angestrebt.

- Nutzung der max. möglichen Abwärmemenge im RZ-HAM-02 in Kooperation mit der ESA (Evangelische Stiftung Alsterdorf)
- Nutzung der max. möglichen Abwärmemenge im RZ-NOR-01 in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Norderstedt
- Prüfung, ob die vorhandenen Netzersatzanlagen neue, wesentlich nachhaltigere synthetische Brennstoffe anstelle von Heizöl zulassen

Nachhaltiges Abfallmanagement spielt auch in unseren Rechenzentren eine wichtige Rolle. So achten wir stets auf eine fachgerechte Entsorgung durch ein deutsches Unternehmen bzw. Wiederverwertung unseres Abfalls, der mehrheitlich aus Karton, Holz und Papier besteht. Gebrauchte Server bieten wir zudem im Rahmen der Wiedervermarktung an, damit diese insbesondere für Ersatzteile weiter genutzt werden können. Des Weiteren wird einmal jährlich ein Ölwechsel an den Notstromaggregaten und ein regelmäßiger Filterwechsel durchgeführt. Außerdem werden die Batterien ca. alle sieben Jahre gewechselt und bei den USV-Anlagen müssen Lüfter, Netzteile und Kondensatoren ca. alle sechs Jahre ausgetauscht werden.

3.2. Nachhaltige Bürogebäude

Bei der Auswahl neuer Bürogebäude hat sich AKQUINET zum Ziel gesetzt, auf wirtschaftliche (z. B. Mietkosten), soziale (z. B. Barrierefreiheit) und nachhaltige Faktoren (z. B. Energieverbrauch) zu achten. Eine Trennung von Abfall wird entsprechend den örtlichen Gegebenheiten in allen Lokationen durchgeführt. Es muss jedoch betont werden, dass einige Aspekte in der Verantwortung des Vermieters liegen und somit langfristig nicht immer durch uns als Mieter beeinflusst werden können.

Ein sehr positives Beispiel ist der Hauptsitz von AKQUINET. Dieser befindet sich im Gebäudekomplex „BRAMS“, der 2022 fertiggestellt wurde. Als Hauptmieter waren wir von der Konzeptphase über die Bauphase bis hin zu vielen aktuellen Entscheidungen involviert. AKQUINET mietet in dem 7-geschossigen Neubau ca. 12.000 m² Bürofläche, die nach modernsten Standards und nachhaltigen Methoden konzipiert und entwickelt wurde. Das Konzept des „BRAMS“ ist auf umfassende Nachhaltigkeit und modernste Technik ausgelegt. Neben der obligatorischen Photovoltaikanlage verfügt es über ein Regenwassermanagementsystem, misst den CO₂-Ausstoß und reduziert die Lichtverschmutzung sowie die Auswirkungen als Wärmeinsel. Darüber hinaus bietet es 232 Parkplätze, inklusive 23 Elektrotankstellen. Das „BRAMS“ wurde mit dem Nachhaltigkeitszertifikat „LEED Gold“ ausgezeichnet. Diese LEED-Zertifizierung weist das „BRAMS“ als vorbildliches Beispiel für Nachhaltigkeit aus und zeigt dessen Führungsrolle bei der Umgestaltung der Bauindustrie. AKQUINET hat sich zum Ziel gesetzt, auch zukünftige Anmietungen- ähnlich dem Beispiel „BRAMS“- auf ihre Energieeffizienz hin zu überprüfen und dort, wo es möglich und sinnvoll ist, Verbesserungsmaßnahmen einzuleiten und mitzugestalten.

3.3. Mobilität

Als IT-Unternehmen ermöglichen wir ortsunabhängiges Arbeiten. Es gibt allerdings Ausnahmen, bei denen es die Arbeitsinhalte nicht zulassen, wie z. B. im Datacenter Security (Werkschutz), der rund um die Uhr vor Ort sein muss, um die Rechenzentren der AKQUINET zu schützen. Ansonsten sind Videokonferenzen Teil unserer täglichen Zusammenarbeit, sowohl intern als auch extern mit unseren Kunden und Partnern.

Darüber hinaus fördern wir die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, unter anderem durch einen überdurchschnittlichen finanziellen Zuschuss zum Deutschlandticket. Auch die Nutzung von Fahrrädern fördert AKQUINET durch ein attraktives Fahrrad-Leasing-Angebot. Damit können unsere Mitarbeiter*innen ein Fahrrad beim Händler ihrer Wahl leasen, anstatt es kaufen zu müssen. Durch den Steuervorteil ist eine Ersparnis von bis zu 37 Prozent gegenüber dem Direktkauf möglich, so dass auch eBikes erschwinglich sind und das Auto auf dem Weg zur Arbeit ersetzen können. An unserem Hauptsitz in Hamburg stehen dafür 231 Fahrradstellplätze zur Verfügung.

Auch unser Fuhrparkmanagement hat sich zum Ziel gesetzt, verstärkt auf Elektromobilität zu setzen. Unser Fuhrpark umfasst 179 Fahrzeuge (Stand 31.12.2023), davon sind bereits 23 Elektroautos und 55 Plug-in-Hybride. Damit haben wir einen Anteil von fast 44 % zumindest teilelektrischer Fahrzeuge. Dazu gehört auch die Bereitstellung von E-Ladesäulen an unserem Hauptstandort, an 48 Säulen ist das Aufladen an einer Wallbox für Firmen- oder Privatfahrzeuge möglich.

3.4. Weitere Maßnahmen

Wie eingangs beschrieben, liegt unser Fokus verstärkt auf den Themen mit den größten Energieverbräuchen. Umweltschutz ist für uns jedoch ein kontinuierliches Bestreben, bei dem wir ständig weitere Maßnahmen umsetzen und in unser tägliches Handeln einfließen lassen. So ist der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen auch in unserem Code of Conduct fest verankert.

Alle AKQUINET-Mitarbeiter*innen sollen bei ihrer Arbeit bestrebt sein, die natürlichen Ressourcen zu schonen und durch Materialeinsparung, energiesparende Planung sowie Abfallvermeidung und Abfallverwertung sicherzustellen, dass der Geschäftsbetrieb von AKQUINET die Umwelt so wenig wie möglich belastet. Jede*r Mitarbeiter*in soll bei der Auswahl von Zulieferern, Werbematerialien oder anderen externen Dienstleistungen, soweit es ihm/ihr möglich ist, neben wirtschaftlichen Gesichtspunkten auch ökologische und soziale Kriterien beachten. So achtet auch unsere Marketingabteilung gezielt darauf, fast vollständig auf gedruckte Unterlagen zu

verzichten und den Einsatz von Werbemitteln stark zu reduzieren. Bei den wenigen Werbemitteln, die noch produziert werden, achtet unser Marketing bei der Auswahl auf Nachhaltigkeit und wenn möglich auf das Herstellungsland.

Darüber hinaus werden wir auch in Zukunft prüfen, wie wir als IT-Unternehmen die Themen Abfallmanagement und nachhaltige Beschaffung durch zentrale Maßnahmen noch stärker im Sinne der Nachhaltigkeit positiv beeinflussen können.

4. Zertifizierungen und Programme

Im Bereich der Rechenzentren sind wir Vorreiter bezüglich Nachhaltigkeitszertifizierungen. Eines unserer Rechenzentren wurde im Juli 2021 (Gültigkeit bis 31.12.2023) als erstes deutsches Rechenzentrum mit dem Blauen Engel in der neuen Kategorie „Klimaschonende Co-Location-Rechenzentren“ (Umweltzeichen 214) ausgezeichnet. Das Zwillingsrechenzentrum erhielt im Februar 2023 als erstes Rechenzentrum überhaupt das SDC-Zertifikat des TÜV Rheinland mit dem Klimaindex B. Der TÜV Rheinland vergibt diesen neuen Standard „Sustainable Data Center“ (SDC) zur Überprüfung des nachhaltigen Betriebs von Rechenzentren. Beide Rechenzentren sind nach TÜViT 4.5 (Dual Site Level 4) und EN 50600 sowie ISO 27001 zertifiziert. Zudem lassen wir uns unser Handeln jährlich durch EcoVadis validieren. Das EcoVadis Rating deckt ein breites Spektrum an nicht-finanziellen Managementsystemen ab, darunter Umweltauswirkungen, Arbeits- und Menschenrechte, Ethik und nachhaltige Beschaffung. Wir sind sehr stolz, dass wir 2024 den Silber Status erreicht haben und damit unter den Top 15 % der besten Unternehmen gehören.

Wie bereits in Kapitel 3.2 erwähnt, wurde unsere Hauptverwaltung in Hamburg - mit 13.182 m² das größte angemietete Bürogebäude von AKQUINET - von der GGBA (German Green Building Association) mit dem LEED Gold Status ausgezeichnet. Auch alle anderen Standorte wurden im Rahmen der EU-Energieeffizienzrichtlinie einer systematischen Inspektion und Analyse des Energieeinsatzes und des Energieverbrauchs der Gebäude, Systeme oder der Organisation durch einen externen Berater unterzogen. Dabei wurden die Energieströme und das Potenzial für energetische Verbesserungen ermittelt. Dieses Energieaudit entspricht den Anforderungen der DIN EN 16247-1.

Zertifikate und Nachweise sind dieser Richtlinie beigelegt (siehe Anhang).

5. Berichterstattung

Um die Wirksamkeit unserer Maßnahmen intern zu überprüfen und gegenüber internen und externen Stakeholdern verantwortungsvoll berichten zu können, erfassen wir jährlich relevante Kennzahlen wie den Energieverbrauch und den PUE-Wert. Diese Kennzahlen werden dem Management zur Verfügung gestellt und ggf. extern berichtet.

Bei der Berichterstattung ist zu berücksichtigen, dass wir in den von uns betriebenen Rechenzentren sowohl Hosting als auch Housing anbieten. Dadurch haben wir keinen vollständigen Einfluss auf die kundeneigenen Hardwarekomponenten, so dass bei der Bewertung der Energieverbrauchswerte im Vergleich zu den Vorjahreswerten die unterschiedlichen Komponenten und Auslastungen berücksichtigt werden müssen. Trotz dieser Herausforderungen geben uns die erhobenen Zahlen wertvolle Hinweise, ob die ergriffenen umfangreichen Maßnahmen erfolgreich sind und wir den Weg zu einem nachhaltigen Unternehmen erfolgreich weitergehen.

Um ein noch besseres Monitoring der relevanten Leistungsindikatoren (KPIs) zu erreichen, arbeiten wir an der Einführung eines zertifizierten Energiemanagementsystems nach ISO 50001 bis 2025. Diese Implementierung wird es uns ermöglichen, unseren Energieverbrauch zu optimieren, Kosten zu senken und unsere Energieeffizienz weiter zu steigern.

6. Zusammenfassung

Die Ziele unserer Umweltbestrebungen können nur erreicht werden, wenn alle Beteiligten daran mitwirken. Die Anforderungen sind daher für alle Mitarbeiter*innen gleichermaßen verbindlich. Sie sind verpflichtet, alle für ihr Arbeitsumfeld verbindlichen Umwelanweisungen und -richtlinien einzuhalten. Zudem werden alle Mitarbeiter*innen ausdrücklich ermutigt, offen zu äußern, wenn sie einen Verdacht auf nicht umweltfreundliches Verhalten haben.

akquinet GmbH, Hamburg, 21.06.2024

Michael Knopp, Thomas Tauer, Thomas Muszal (Geschäftsführung)



Anhang

Anhang: Abb 1. Zertifikat DIN EN 16247-1.....	9
Anhang: Abb 2. Urkunde Der Blauer Engel (gültig bis zum 31.12.2023).....	10
Anhang: Abb 3. Zertifikat LEED Green Building (Büro Hamburg-Brahmfeld)	11
Anhang: Abb 4. Siegel EcoVadis.....	11
Anhang: Abb 5. Zertifikat Sustainable Data Center (TÜV Rheinland)	12
Anhang: Abb 6. Zertifikat 27001.....	13
Anhang: Abb 7. Zertifikat TSI.STANDARD V4.5	14

energieaudit

nummer 2328
gültig vom 21.12.2023 bis 20.12.2027

bm.e consult

bescheinigt hiermit, dass im Unternehmen

Akquinet GmbH

Werner-Otto-Straße 6
22179 Hamburg

im Rahmen der EU-Energieeffizienz-Richtlinie eine systematische Inspektion und Analyse des Energieeinsatzes und des Energieverbrauchs der Gebäude, Systeme oder Organisation erfolgt ist. Dadurch wurden Energieflüsse sowie das Potenzial für Energieverbesserungen identifiziert und entsprechende Vorschläge präsentiert.

Dieses Energieaudit entspricht den Anforderungen der
DIN EN 16247-1

bm.e consult



bernd meier, lead-auditor



bm.e consult
drachenbahn 4
24159 kiel
0431.2191 2592

meier@bmeconsult.de
bmeconsult.de

zertifikat

Abb 1. Zertifikat DIN EN 16247-1

URKUNDE

akquinet data center competence GmbH
22850 Norderstedt, Deutschland

wird aufgrund des Zeichenbenutzungsvertrages Nr. 36427 zur DE-UZ 214
Ausgabe 2020 das Recht verliehen, für das Produkt

akquinet Rechenzentrum AKQ-RZ-HAM-02

das nachstehend abgebildete Umweltzeichen als Ausweis für die besondere
Umweltfreundlichkeit zu führen.



Bonn, den 11. Juni 2021

R. Wollmann

Geschäftsführer
RAL gGmbH

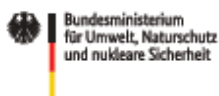


Abb 2. Urkunde Der Blauer Engel (gültig bis zum 31.12.2023)



Abb 3. Zertifikat LEED Green Building (Büro Hamburg-Brahmfeld)



Abb 4. Siegel EcoVadis

Zertifikat

Prüfungsgrundlage: **TÜV Rheinland
Sustainable Data Center**

Zertifikat-Registrier-Nr.: 01 425 2300068

Unternehmen: **akquinet GmbH
Paul-Stritter-Weg 5
D-22297 Hamburg**



Geltungsbereich: Sustainable Data Center

Durch ein Audit wurde der Nachweis erbracht, dass die Forderungen des Standards „Sustainable Data Center“ erfüllt sind. Der zugrundeliegende Standard bewertet die Prozessqualität sowie den Reifegrad der Umsetzung der Nachhaltigkeit im Rechenzentren

**RZ-AKQ-NOR-01
Ulzburger Straße 201
D 22850 Norderstedt**

Gültigkeit: Dieses Zertifikat ist gültig vom 07.02.2023 bis zum 06.02.2026.

Köln, 07.02.2023


TÜV Rheinland Cert GmbH
Am Grauen Stein · 51105 Köln

16095 10.17 D 04 © TÜV, TÜV und TÜV sind eingetragene Marken. Eine Nutzung und Verwendung bedarf der vorherigen Zustimmung.

Abb 5. Zertifikat Sustainable Data Center (TÜV Rheinland)

Zertifikat

Prüfungsnorm **ISO/IEC 27001:2022**

Zertifikat-Registrier-Nr. 01 153 1700596


Unternehmen: **akquinet outsourcing gGmbH**
 Paul-Stritter-Weg 5
 22297 Hamburg
 Deutschland
 mit den Standorten gemäß Anlage

Geltungsbereich: **Housing und Managed Hosting Services.**
 Statement of Applicability (SoA) V4.0 vom 02.11.2023

Durch ein Audit wurde der Nachweis erbracht, dass die Forderungen der ISO/IEC 27001:2022 erfüllt sind.

Gültigkeit: Dieses Zertifikat ist gültig vom 20.12.2023 bis 22.11.2026.
 Erstzertifizierung 2017
 Datum des Rezertifizierungsaudits: 03.11.2023;
 Ablaufdatum des letzten Zertifizierungszyklus: 22.11.2023

27.12.2023


 TÜV Rheinland Cert GmbH
 Am Grauen Stein · 51105 Köln

© TÜV, TÜV und TÜV sind eingetragene Marken. Eine Nutzung und Verwendung bedarf der vorherigen Zustimmung.

www.tuv.com



TÜVRheinland®
 Genau. Richtig.

Abb 6. Zertifikat 27001

TÜVIT

Zertifikat

Die Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH
bescheinigt hiermit dem Unternehmen

akquinet GmbH
Werner-Otto-Straße 6
22179 Hamburg

für den Rechenzentrumsverbund

Norderstedt (RZ-AQK-NOR-01) und
Hamburg (RZ-AKQ-HAM-02)

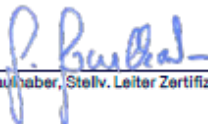
die Erfüllung aller Anforderungen für sehr hohen Schutzbedarf des Trusted Site
Infrastructure Kriterienkataloge

TSI.STANDARD V4.5
Dual Site Level 4

der TÜV Informationstechnik GmbH. Die Anforderungen sind in der Anlage zum Zertifikat
zusammenfassend aufgelistet.

Die Anlage ist Bestandteil des Zertifikats mit der ID 661032.24 und besteht aus 4 Seiten.

Essen, 13.03.2024


Joachim Faulhaber, Stellv. Leiter Zertifizierungsstelle

TÜV Informationstechnik GmbH
Am TÜV 1 • 45307 Essen
tuvit.de

TÜV*



Zertifikatgültigkeit:
13.03.2024 – 30.04.2026

Zum Zertifikat



TÜVNORDGROUP

Abb 7. Zertifikat TSI.STANDARD V4.5